

DE

Cintralux® Unterdecke

Montageanleitung

Sicherheit

Bitte die notwendigen und erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen einhalten, wie Sicherheitsnetze und Sicherheitsseile während einer Montage an der Außenseite, Sicherheitsbrille, Handschuhe, Helm, usw. Das Glas nicht betreten.



Absturzgefahr

- Leitern richtig verwenden, wenn Sie das Dach betreten:
 - Leiter in gutem Zustand?
 - Richtig aufgestellt in einem Winkel von 75°?
 - Unten und oben gesichert, sodass sie nicht bewegen kann?
 - Kein schweres Material auf der Leiter mitnehmen (3-Kontaktpunktregel)! Verwenden Sie wenn möglich einen Kran, um das Material hochzuziehen.
- Kein Material über den Dachrand heben; verwenden Sie einen Kran.
- Dachzone: Der Dachteil, in dem die Kuppel/das Lichtband montiert wird, muss ausreichend gesichert sein, z.B. den Rand sichern (Sicherungssystem in der Dachrinne, das auf die Außenwand des Gebäudes stützt, mit angepasster A B C Kategorie gemäß Dachneigung) oder ein Gerüst einsetzen, um Abstürze zu vermeiden. Wenn das Dach nicht gesichert ist, muss man immer einen Sicherheitsgurt mit einem Sicherheitsseil tragen (der Fallhöhe angepasst), das an geeigneten Verankerungspunkten befestigt ist.
- Das Dach muss stabil sein und darf keine gefährliche Öffnungen oder ungesicherte Teile haben (z.B. Wellplatten, ...). Treffen Sie die notwendigen Maßnahmen, wenn das nicht der Fall ist: verstärken, konforme Sicherheitsnetze unter Gefahrzonen, ...
- Bevor Sie die das Loch für die Kuppel/das Lichtband machen: Sorgen Sie für Sicherheitsnetze gemäß den geltenden Rechtsvorschriften. Die Netze müssen sicher und ausreichend am Gebäude befestigt werden.
- Wenn Sie eine Hebebühne verwenden: immer Auftraggurt tragen und sichern (verpflichtet)! Käfig nicht verlassen.
- Nie rückwärts auf dem Dach laufen, immer vorwärts.
- Sorgen Sie für ausreichend Licht am Arbeitsplatz.



Herabfallende Gegenstände



- Es ist verboten, um unter oder im Umkreis von weniger als 1 m um herabfallende Gegenstände zu laufen.
- Gefahrenzonen abgrenzen unter der Kuppel/dem Lichtband, im Gebäude und draußen bei den Außenwänden (falls Material vom Dach fällt). So vermeidet man Unfälle mit herabfallenden Gegenständen. Es ist verboten, diese Gefahrenzonen während der Arbeiten zu betreten.



Quetschgefahr

- Alle Werkzeuge sind im gutem Zustand und sind mit CE-Kennzeichnungen und Sicherheitsbestimmungen gelabelt. Diese dürfen nicht entfernt werden.
- Personen, die diese Werkzeuge benutzen, sind dazu ausgebildet. Die Schütze der Werkzeuge müssen immer vorhanden, in gutem Zustand und richtig eingestellt sein.

Sturzgefahr, Hindernisse am Boden



- Sicherheit ist wichtig und fängt mit Sauberkeit und Ordnung an. Alles sofort reinigen, nichts herumliegen lassen.
- Müll muss getrennt werden.
- Vorsicht mit elektrischen Kabeln (Stolpergefahr). Nie rückwärts laufen!
- Sorgen Sie für ausreichend Licht am Arbeitsplatz.



Spitze Gegenstände

- Vorsicht, dass Sie sich nicht in die Finger schneiden oder dass Ihre Finger nicht gequetscht werden, wenn Sie mit Kuppeln/Lichtbändern arbeiten.
- Achten Sie auf Ihre Hände während der Montage.
- Schnittfeste Handschuhe sind erforderlich.



Ergonomie

- Lasten immer richtig heben: Gehen Sie in die Knie, bewegen Sie Ihre Füße statt Ihr Rücken, körpernah tragen.
- Lasten von mehr als 25 kg müssen mindestens zu zweit getragen werden.



Persönliche Schutzausrüstung



- Arbeitskleidung, Sicherheitsschuhe, Helm sind erforderlich.



- Sicherheitsseil (Lifeline) und Auffanggurt sind erforderlich, wenn der Rand nicht ausreichend gesichert ist oder wenn Sicherheitsnetze unter der Kuppel/dem Lichtband nicht vorhanden sind. Sie sind auch notwendig, wenn Hebebühnen verwendet werden.



- Handschuhe verwenden, wenn Sie mit Kuppel- oder Lichtbandteilen arbeiten.



- Sicherheitsbrille und Gehörschutz sind erforderlich, wenn Säge- oder Schleifmaschinen verwendet werden.

Immer eine Last Minute Risikoanalyse ausführen!

Bei Zweifel: HALT! Keine unnötigen Risiken eingehen. Fragen Sie Ihre(n) Vorgesetzte(n) wenn nötig.

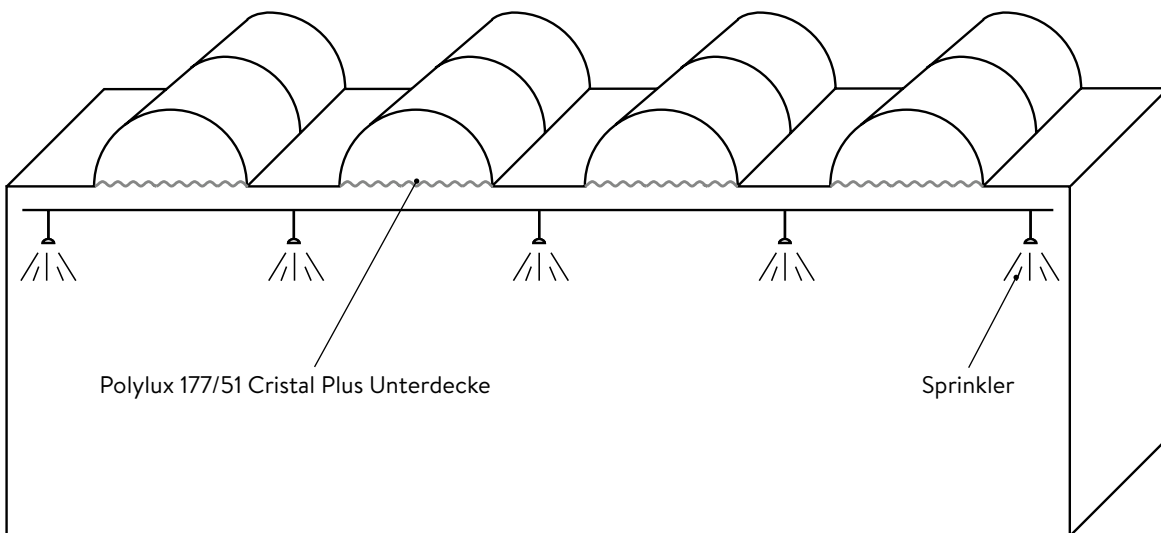
Inhaltsverzeichnis

SICHERHEIT	S. 2
ALLGEMEINES	S. 5
SICHERHEITSMASSNAHMEN	S. 5
HAFTUNG	S. 5
MONTAGE	S. 6-9
MONTAGE IN DER DACHÖFFNUNG	S. 6-9
WICHTIGER HINWEIS	S. 10
BEFESTIGUNGSMATERIALIEN	S. 10

Allgemeines

Die Polylux 177/51 Cristal Plus Unterdecke ist das einzige transparente, gut lichtdurchlässige System, das der Norm **NTN 137:2014 nach der CEA 4001:2009-Norm für Sprinklersysteme entspricht.**

Gemäß FRM-04-008 R1 30072018 ausreichend lichtdurchlässig, vom RINA-CISQ Federation.



Sicherheitsmassnahmen

Ergreifen Sie alle erforderlichen Maßnahmen in Bezug auf Ihre persönliche Sicherheit, die der anderen Monteure sowie die Sicherheit am Arbeitsplatz. Auch die lokal geltenden Sicherheitsvorschriften sind zu beachten. Polylux 177/51 Cristal Plus Unterdecke für Sprinkler darf nur durch unterwiesene oder entsprechend qualifizierte Fachleute installiert werden. Bei Unklarheiten bezüglich des Vorgehens bei der Montage ist Kontakt mit dem ^{Verteiler dieses} Produkts aufzunehmen, bevor die Installation begonnen oder fortgesetzt wird.

Haftung

Der Hersteller dieses Unterdeckensystems für Sprinkler haftet für die Qualität und die Zertifizierung des Produkts sowie für die Richtigkeit der Montageanleitung. Der Hersteller übernimmt jedoch keine Haftung für Installationsfehler, die infolge der Nichtbeachtung der Montageanleitung oder mangelnder Fachkenntnis des Monteurs entstehen.

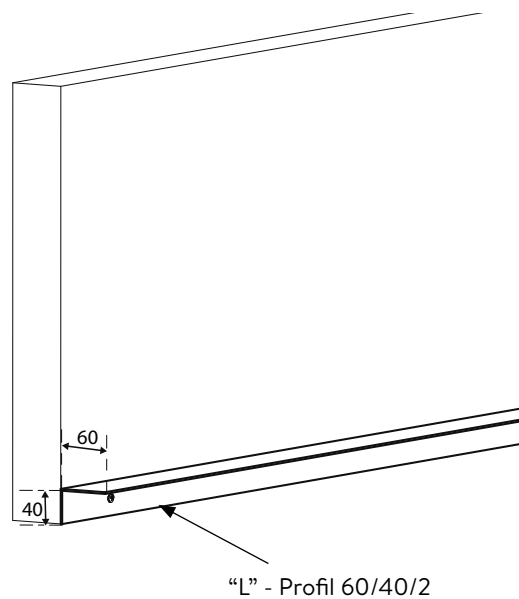
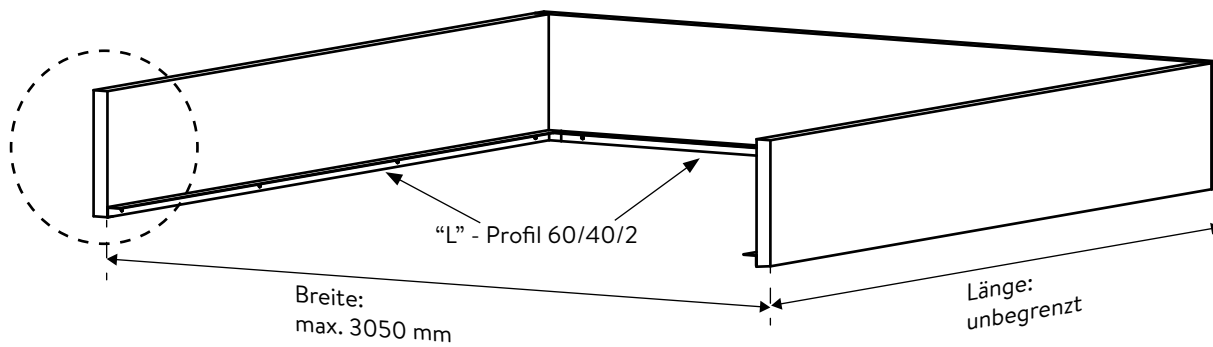
Montage

Hinweis: Vor Montage des Lichtbands erst die Unterdecke Cristal Plus 177/51 installieren.

Installation in der Dachöffnung

SCHRITT 1: Montage im Tageslichtmaß

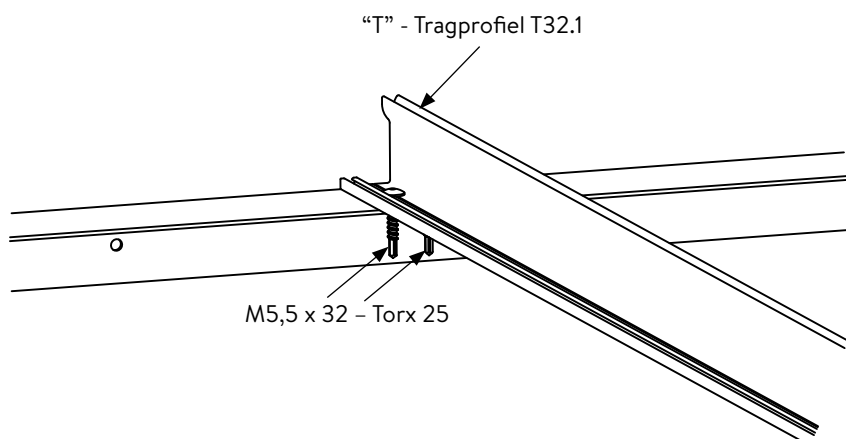
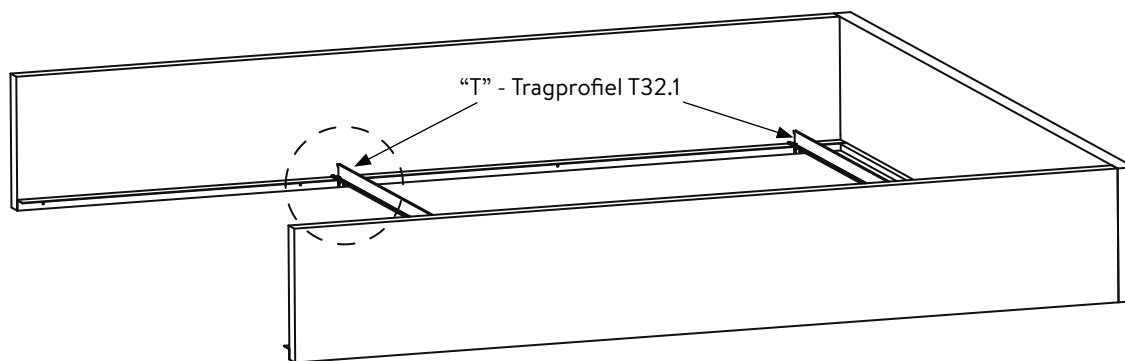
Die Aluminium-“L”-Profile 60/40/2 (L632) rundum in der Dachöffnung festschrauben, damit diese an allen vier Seiten stabil verankert sind. Die Seite von 40 mm ist vertikal und die Seite von 60 mm ist horizontal zu montieren. Für die Verankerung in der Balkenkonstruktion geeignete Schrauben verwenden. Die Dachöffnung darf maximal 3,05 Meter breit sein, die Länge ist unbegrenzt.



SCHRITT 2: Montage der Querprofile

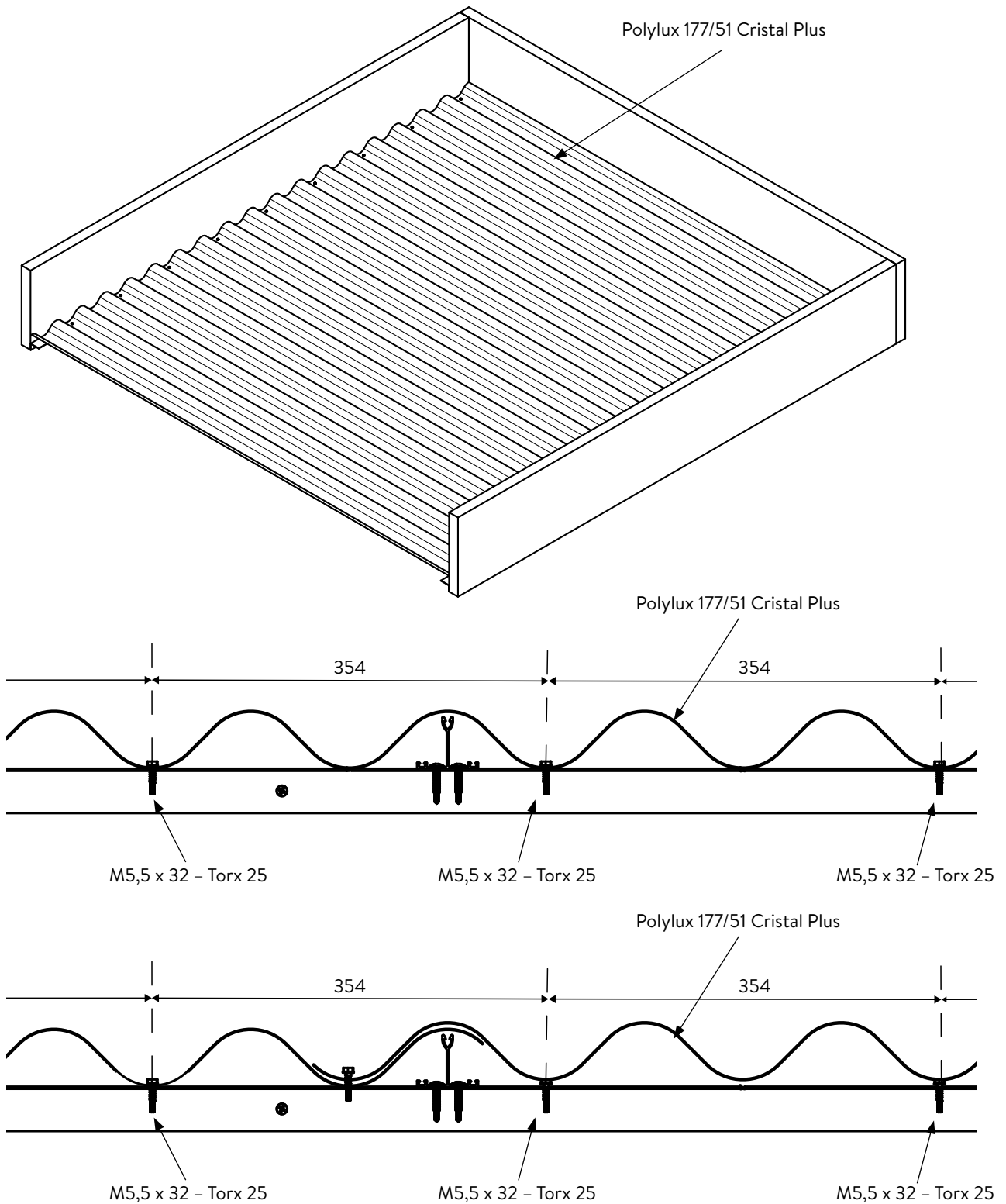
Die Rohaluminium-“T”-Tragprofile T32.1 alle 1770 mm quer auf den “L”-Profilen (L632) oder quer in der Dachöffnung montieren. Diese mit den beiden mitgelieferten selbstbohrenden Edelstahlschrauben M5,5 x 32 - Torx 25 (20911) befestigen, eine an jeder Seite. Die Hilfs-V-Linie in der Oberseite des “T”-Tragprofils zum Einschrauben verwenden. Der Abstand zur Dachöffnung beträgt 30 mm. Bei jeder Plattenüberlappung (1 Welle) muss ein T-Trägerprofil T32.1 montiert werden.

Länge (m)	Artikelnummer
2	14222
2,5	14223
3	14224
3,5	14225
4	14226
5	14227
6	14228
7	14229



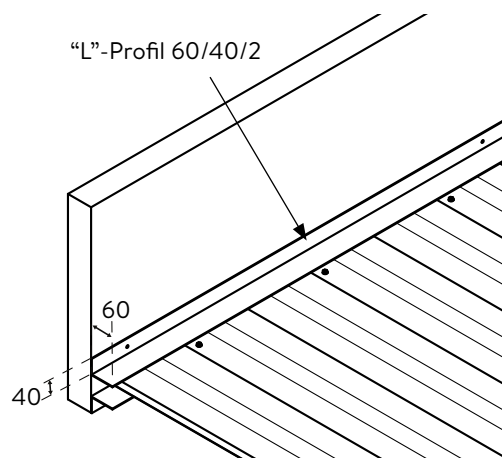
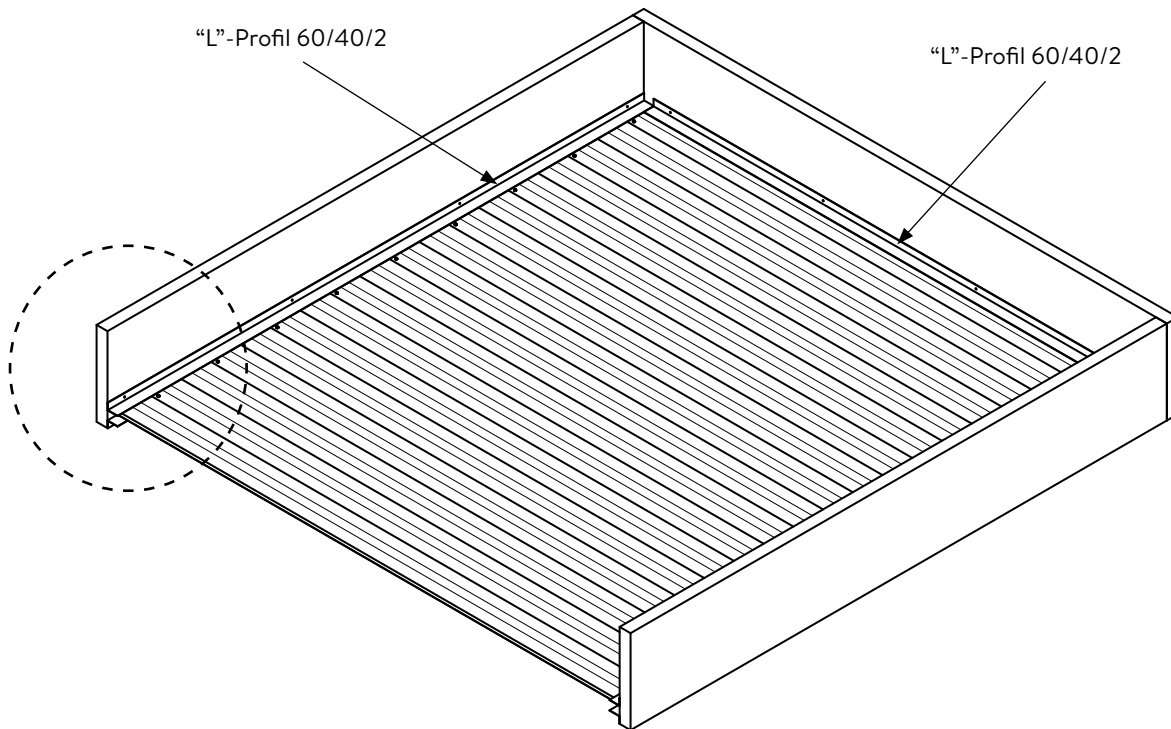
SCHRITT 3: Montage der Polylux 177/51 Cristal Plus Unterdecke

Die Polylux 177/51 Cristal Plus im soeben platzierten Rahmen mit "L"-Profilen (L632) abrollen. Alle zwei Täler (= 354 mm) das Tal der Welle im unteren "L"-Profil (L632) mit der mitgelieferten selbstbohrenden Edelstahlschraube M5,5 x 32 - Torx 25 (20911) festschrauben.



SCHRITT 4: Montage der oberen Profile

Jetzt das zweite Aluminium-“L”-Profil 60/40/2 (L632) auf Höhe der Oberseite der Welle 177/51 montieren. Auch das obere “L”-Profil in der Dachöffnung festschrauben, sodass alles stabil verankert ist. So rundum die gesamte Dachöffnung verfahren. Die Seite von 40 mm ist vertikal und die Seite von 60 mm ist horizontal zu platzieren. Falls zutreffend muss jede Wellenüberlappung mindestens 1 volle Welle betragen.



Wichtiger Hinweis

Um die optimale Funktion der Polylux 177/51 Cristal Plus zu gewährleisten, muss diese auf derselben Ebene liegen wie die Deckenbekleidung. Die Platzierungslänge ist unbegrenzt in Wellenrichtung. Quer zur Wellenrichtung ist die Abmessung auf ein liches Breitenmaß von 3150 mm begrenzt. Dies ergibt eine Plattenbreite von max. 3050 mm. Polylux 177/51 Cristal Plus muss vor Montage der Dachlichtbänder installiert werden.

Befestigungsmaterialien

Falls andere Befestigungsmaterialien als die in dieser Montageanleitung beschriebenen verwendet werden, muss zuvor die Genehmigung des Architekten eingeholt werden oder diese müssen durch eine statische Berechnung oder Evaluierung genehmigt werden. Die Befestigungsmaterialien müssen mindestens dieselbe Leistungsfähigkeit haben wie die beschriebenen. Die Abstände zwischen den Befestigungspunkten müssen in diesem Fall identisch mit denen in der Montageanleitung sein.

Die Polylux 177/51 Cristal Plus Unterdecke ist das einzige transparente, gut lichtdurchlässige System, das der Norm NTN 137:2014 nach der CEA 4001:2009-Norm für Sprinklersysteme entspricht.
Gemäß FRM-04-008 R1 30072018 von RINA-CISQ Federation erfüllt Cristal Plus die Anforderungen an die Lichtdurchlässigkeit.

VERWENDEN SIE NUR DIE VON SKYLUX GELIEFERTEN ORIGINALTEILE. BEI GEBRAUCH VON NICHT-ORIGINALTEILEN VERFÄLLT JEDE GARANTIE.

SKYLUX® IS A REGISTERED BRAND OF SKYLUX
SPINNERIJSTRAAT 100 - B-8530 STASEGEM
T +32 (0)56 20 00 00 - F +32 (0)56 21 95 99
INFO@SKYLUX.BE
WWW.SKYLUX.BE

